

An Authentizität nicht zu überbieten

»Blues Seekers« überzeugten bei ihrem Konzert in der Kulturfabrik NUTS in Traunstein

Musik aus der Flower-Power-Zeit präsentierten die vier Musiker der Gruppe »Blues Seekers« bei ihrem Konzert in der Kulturfabrik NUTS in Traunstein. Mit den Worten »Kiffen dean ma heit ned« eröffnete die Gruppe das Konzert gut gelaunt. Doch Drogenkonsum war auch gar nicht nötig, denn man wurde, wie ein Zuhörer meinte, ja schon allein vom Zuhören »stoned«, gab es doch Blues-Rock vom Feinsten, angereichert mit episch-psychedelischen Soloausflügen auf der Leadgitarre und heftige, gemeinsam zelebrierte Gitarren-gewitter. Brillant.

So ein Abend mit einer Auswahl der genialsten Soli der Rockgeschichte, von Cream bis Jimmy Hendrix, und einem Blues, den Männer spielen, die seit ihrer Jugendzeit miteinander Musik machen, das ist an Authentizität nicht zu überbie-



»Blues Seekers« bei ihrem Konzert im NUTS in Traunstein (von links): Josef Loscar, Norbert Barby, Michael Höcherl und Sebastian Höcherl. (Foto: Heigl)

ten, das ist von bewegender Eindringlichkeit und erwärmerender Aufrichtigkeit. Mit drei vom Publikum begeistert eingeforderten Zugaben – zu hören waren »Can't get enough«

von Bad Company, »Suzie Q« von den Rolling Stones und »You look wonderful tonight« von Eric Clapton – verabschiedeten sich die Musiker.

Barbara Heigl